

Auserwählte, liebe Freunde, lebt in Meiner Liebe. Das Leben dessen der in Mir lebt, ist ein erhabener und ebener Flug zur Ewigkeit.

Geliebte Braut, oft sagen die Menschen: Das Leben ist große Mühe, ist ein ständiger Kalvarienberg, Tag für Tag. So ist es nicht: Ich habe den Menschen nicht für den Schmerz und das Leid erschaffen, auch nicht auf Erden der Lebenden; Ich erfreue Mich nicht am menschlichen Schmerz und will ihn nicht, Ich lasse ihn nur zu, um nachher viel, viel mehr zu gewähren. Wenn der Mensch fortfährt in der Sünde zu leben, Sklave der Sünde ist, genießt er aufgrund seiner Sünde nicht die schönen Freuden die Ich schenke, aber wenn er sich bessert, ändert sich sein Leben und wird ein Flug auf Meinen Göttlichen Flügeln. Liebe Braut, es gibt auf Erden den der fliegt und den der sich mit größter Mühe vorwärts schleppt. Wer mit Freude Meine Gesetze befolgt, ist jener der den Flug auf Meinen Göttlichen Schwingen gewählt hat und sich Tag für Tag erfreut und Meine größten Wunder betrachtet. Geliebte Braut, hast du gut verstanden, dass alles eine Sache der Wahl ist?

Du sagst Mir: Süße Liebe, Ich habe Deine Worte in meinem Herzen gut eingepägt: Wenn der Mensch Mein Herz wählt und sich Meiner Liebe öffnet, kann er alles haben, mit einem Vorschuss auch auf Erden; wenn er sich Mir verschließt, wählt er alles zu verlieren und ein sehr geplagtes Dasein zu haben auf Erden und ein Verzweifertes nachher. Dies Deine Worte die ich in mein Herz habe einprägen wollen um sie meinen Brüdern zu wiederholen. Der Mensch aber, in besonderer Weise der heutige, will den Schlamm der Sünde nicht verlassen und Deine Gesetze befolgen. Auf Erden herrscht eine allgemeine Aufsässigkeit; ich begreife, dass das böse ansteckend ist wie die Pest. Mein kleines Herz ist jedoch überzeugt, dass auch das Gute vorhanden ist, das im Verborgenen still wächst und das böse besiegen wird, denn Du bist der Ewige Sieger und jener der Dir nachfolgt, wird ebenfalls ein Sieger sein und niemals ein Besiegter. Süße Liebe, Du hast mich gelehrt, alles in Dir zu sehen: die Vergangenheit ist Deine Vergangenheit, denn Du hast mit Macht gewirkt; die Gegenwart ist Deine Gegenwart, weil Du mit Macht wirkst; die Zukunft ist Deine Zukunft, denn alles wird nach Deinem Plan geschehen. Die Menschen glauben, bilden sich ein, die Zügel der Geschichte in der Hand zu haben. Du, Süße Liebe, lässt sie in ihrer wahnsinnigen Illusion, damit sie mit der Zeit ihren Fehler einsehen und mit Herz und Sinn zu Dir zurückkehren. Zahlreich waren stets die großen Träumer; unsterblich, haben sich manche Großen der Erde in ihrem großen Hochmut gefühlt. Du, Heiligster, hast ihnen die Zeit gegeben sich zu bessern; sehr bald haben sie den großen Betrug in den sie gefallen sind, erkennen müssen. Sie sind ins Verderben gestürzt! Die Geschichte spricht von Deinem Ewigen Sieg, Süße Liebe; es hat jene der Vergangenheit gesprochen, es spricht jene der Gegenwart. So wird es auch in der Zukunft sein. Wie elend ist das Ende der Hochmütigen der Erde! Wenn sie die Vergangenheit näher betrachteten, würden sie nicht immer dieselben Fehler begehen, sondern zur Einsicht gelangen. Ich habe erkannt, dass die Demütigen der Erde viel rascher einsehen: wenn sie Fehler begehen, erkennen sie sogleich, dass sie falsch gehandelt haben. Bei den Hochmütigen ist es anders: ihre wahnsinnige Illusion ohne Dich im Herzen und im Verstand leben zu können, dauert lange. Ihre Umkehr ist eine wunderbare, schwer zu erhaltende Gnade. Süße Liebe, für Dich ist nichts unmöglich oder schwierig. Wir sprechen, aber niemand hört auf uns, wir beharren darauf bei einem Bruder der im Irrtum ist, aber oft sind die Ergebnisse armselig; Du, Angebeteter Jesus, vermagst was Du willst, nichts ist Dir unmöglich: rücke die Felsbrocken weg, die fortfahren sich Dir aufzulehnen, wirke mit Deiner Macht in ihrem Herzen! Sie mögen das Haupt vor Dir, Gott, beugen und Deine Vergebung erleben!

Meine geliebte Braut, du hast richtig gesagt, dass Mir nichts unmöglich ist, Ich vermag was Ich will, aber auch wenn es so ist, tue Ich nicht, was die menschliche Freiheit verletzt. Wenn es die Hölle gibt, musst du begreifen, Meine kleine Braut, dass Ich die menschliche Freiheit immer achte: Ich zwingen nicht sich zu retten, wer es nicht tun will. Ich habe dem Menschen die Freiheit gewährt und bleibe vor dieser Mauer stehen; vor

der menschlichen Freiheit hält Meine Allmacht inne. Für die Gegenwart auf Erden der glühenden Seelen, die aus ihrem Leben ein Lied der Anbetung machen, eine Symphonie der Liebe zu Mir, diesen Seelen zuliebe gewähre Ich besondere, großartige Gnaden die jedoch manchmal nicht angenommen werden. Wenn die Seelen der Hölle sie hätten annehmen wollen, wären sie nicht in jener Lage, die sich für ewig nie ändern wird. Kleine Braut, Ich gewähre jeder Seele jede Möglichkeit sich zu retten, aber Ich achte immer ihre freie Wahl. Quäle dein Herz nicht mit dem Gedanken an die in den Abgrund gestürzten Seelen: dies haben sie frei gewollt. Bleibe glücklich in Meinem Herzen, kleine Braut. Genieße die Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, öffnet Mir das Herz, denn Ich will es immer schöner und einladender machen für Jesus. Meine Kleinen, Ich will euch schmücken, damit ihr immer, jeden Augenblick bereit seid für die Begegnung mit Jesus: alle, alle müsst ihr Ihm begegnen, bald! Ihr sagt im Herzen: Ich bin noch jung und voller Energie, sicher dauert meine irdische Existenz noch lange. Dies sagt ihr im Herzen und zögert, zögert. Geliebte Kinder, Jesus, wie Ich euch bereits gesagt habe, achtet nicht auf das Alter: er ruft zu jeder Stunde, Tag und Nacht; Er ruft die Alten, aber auch die Jungen, auch die Kleinsten, in jedem Alter. Geliebte Kinder, haltet euch immer bereit und geschmückt für die erhabene Begegnung der Liebe mit Jesus. Ihr wisst gut, dass niemand der Begegnung mit Ihm eines Tages ausweichen wird; seid und bleibt die süßen Freunde Jesu und die Begegnung wird die schöne Begegnung mit einem Großen und Wunderbaren Freund sein. Geliebte Kinder, welche Furcht kann man haben, einem süßen Freund zu begegnen? Gewiss keine, im Gegenteil, im Herzen sagt ihr: Wenn ich an das Treffen mit einem lieben Freund denke, empfinde ich bereits im voraus große Freude. Sagt ihr dies, Meine Kleinen?

Die geliebte Tochter antwortet Mir: Heiligste Mutter, jede reine und ehrliche Freundschaft ist schön, aber erhaben und wunderbar ist jene mit Jesus. Wer Sein Freund ist, hat immer ein glückliches, ein heiteres Herz voll lebendiger Hoffnung. Im menschlichen Leben gibt es Tage des Sonnenscheins und Tage des Nebels, aber wenn Jesus der Süße Freund des Lebens ist, ist auch in den Tagen des Nebels ein Sonnenstrahl präsent. Geliebte Mutter, Du willst uns auf die Begegnung vorbereiten: wie weise sind Deine Worte! Ich sehe, wenn ich mich umschaue, dass jedes Leben jenem einer Blume gleicht: jetzt ist sie schön und üppig, wenig später ist sie nicht mehr da. Weiseste Mutter, führe immer unseren Weg. Werde unser nicht überdrüssig, Süße Lilie des Himmels; wir schauen zu Dir auf, Süße Mutter, wir rufen Dich an! Führe uns zu Jesus in Dem die wahre Freude, der Friede, der Triumph des wahren Lebens ist.

Geliebte Kinder, Ich rufe euch zu Mir und öffne Meine Arme um euch alle aufzunehmen: Ich will einen großen Strauß duftender, schöner und taufrischer Blumen binden, um ihn Meinem Jesus zu reichen. Bedenkt

dies: wenn ihr einem sehr teuren Freund einen großen Strauß Blumen reichen müsst, nehmt ihr vielleicht schöne Blumen und welche Blumen?

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, gewiss nehmen wir die schönsten, die frischesten!

Ihr habt richtig geantwortet; ihr bindet den Strauß mit den schönsten und frischesten Blumen, die Verwelkten verwerft ihr. Nur die schönsten nehmt ihr. Ich sage euch deshalb, Meine Kleinen, seid alle, jeden Augenblick, die schönsten und taufriechsten Blumen die Ich Meinem Jesus reichen kann. Das fortwährende und glühende Herzensgebet lässt euch so werden. Ihr wisst, dass Ich keinen von euch ausschließen will. Lasst euch vorbereiten, um würdig zu sein, vor Jesus zu erscheinen. Gemeinsam singen wir Sein Lob. Danken wir. Beten wir an, beten wir an, beten wir an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria